



HVBG

HVBG-Info 14/1990 vom 21.06.1990, S. 1117 - 1119, DOK 546.4

Anspruch auf Abtretung einer Grundschuld statt Verzichts- oder Aufhebungsanspruch - BGH-Urteil vom 06.07.1989 - IX ZR 277/88

Anspruch auf Abtretung einer Grundschuld statt Verzichts- oder Aufhebungsanspruch

BGB §§ 822, 1157, 1169, 1191, 1192, 1282, 1287; ZPO § 857 I

1. Der Eigentümer, der dem Zessionar einer ohne Rechtsgrund bestellten Grundschuld die darauf gegründete dauernde Einrede entgegensetzen oder von ihm die Herausgabe der unentgeltlich erworbenen Grundschuld fordern kann, hat die Wahl, statt des Verzichts auf die Grundschuld (§ 1168 I, II BGB) oder statt ihrer Aufhebung (§ 875 BGB) die Abtretung des Grundpfandrechts zu verlangen.
2. Ist der Anspruch des Eigentümers auf Rückgewähr der Grundschuld gepfändet, so erwirbt der Pfändungspfandgläubiger jedenfalls dann, wenn der Drittschuldner auf seine Grundschuld nach §§ 1168 I, II BGB verzichtet, kein Ersatzpfandrecht an der Eigentümergrundschuld.

Fundstelle: NJW Heft 40/1989, Seite 2536 ff.